

# Die fünf inneren Antreiber im Beruf

## 1. Antreiber: Sei perfekt!

Dieser Antreiber fördert perfektionistisches Verhalten. Er erlaubt es nicht, etwas anderes zu beginnen, weil seiner Meinung nach die bestehende Aufgabe nicht perfekt erfüllt wurde. Menschen mit diesem Antreiber glauben, als Person nicht liebenswert genug zu sein und versuchen, die Anerkennung, welche sie sich selbst nicht geben können, durch Leistung und Wertschätzung und Bewunderung anderer zu erlangen. Sie haben einen starken inneren Kritiker und schämen sich, wenn sie doch mal bei einem Fehler ertappt werden. Dies löst in ihnen das Gefühl aus, noch besser werden zu müssen.

Die Ressourcen dieses Antreibers:

- Sie sind selbstständig und eigenverantwortlich
- Sie arbeiten detailgenau und fehlerfrei
- Sie bedenken und umgehen etwaige Hindernisse

Die Herausforderungen für diesen Antreiber:

- Sie benötigen viel Zeit für ihren perfektionistischen Arbeitsstil
- Sie wertschätzen ihre eigenen Ideen hoch und die der anderen eher gering
- Sie lassen sich nicht gerne reinreden

## 2. Antreiber: Sei stark!

Dieser Antreiber erlaubt keine Schwäche. Es gilt zu funktionieren und alle anfallenden Aufgaben alleine lösen und erledigen zu müssen. Da Menschen mit diesem Antreiber nach außen stark und beherrscht wirken, geben andere ihnen gerne Aufgaben ab oder übertragen ihnen gar unbewusst die Lösung ihrer Probleme. Eigene Wünsche, Bedürfnisse und auch Hilfeersuche fallen dabei allerdings hinten herunter. Menschen mit diesem Antreiber haben Angst, verletzt zu werden und versuchen, sich durch eigene Stärke unangreifbar zu machen – was jedoch nur eine „Maske“ als Außendarstellung ist.

Die Ressourcen dieses Antreibers:

- Sie sind leistungsstark und arbeiten hart
- Sie behalten auch in stressigen Zeiten einen kühlen Kopf
- Sie dienen ihrem Team als verlässlicher „Fels“

Die Herausforderungen für diesen Antreiber:

- Sie trauen ihren Kollegen wenig zu und erledigen Aufgaben lieber selbst
- Dadurch schaffen sie sich selbst mehr Arbeit, als sie erledigen müssten
- Sie übersehen die Warnzeichen einer Überlastung bei sich und bei anderen

### **3. Antreiber: Beeil dich!**

Dieser Antreiber erlaubt es nicht, einfach mal Zeit zu haben. Personen mit diesem Antreiber sind stets auf dem Sprung. Sie erledigen oftmals drei Dinge auf einmal und treiben sich dann noch an, schneller zu sein, bekommen aber nicht immer alles fertig. Menschen mit diesem Antreiber wirken angestrengt, ungeduldig, gehetzt und nie richtig anwesend.

Sie sind nur noch im Anspannungsmodus und haben kein Gefühl dafür, sich zu entspannen – und erlauben es sich auch nicht. Sie haben Angst, vermeintlich “Wichtiges” zu verpassen. Sie suchen Erfüllung in ständig neuen und mehreren Aufgaben.

Die Ressourcen dieses Antreibers:

- Sie haben viele Ideen und sind kreativ
- Sie verdichten komplexe Sachverhalte auf einfach zu verstehende Botschaften
- Sie motivieren ihr Team zu Höchstleistungen

Die Herausforderungen für diesen Antreiber:

- Sie können sich nicht gut auf eine einzelne Aufgabe konzentrieren
- Sie halten sich nicht mit Details auf und übersehen daher auch schon mal etwas
- Sie erlauben sich und ihren Kollegen kaum Raum für Diskussionen

### **4. Antreiber: Streng dich an!**

Menschen mit diesem Antreiber bleiben im “Versuchsstadium” stecken. Quantität geht vor Qualität, Sachen werden also in Angriff genommen, aber selten einem Ende zugeführt. Für sie ist es kein Erfolg, wenn etwas leicht von der Hand geht.

Nur wenn sie sich hart bemühen, erhalten sie ihrer Meinung nach Anerkennung.

Die Ressourcen dieses Antreibers:

- Sie sind sehr engagiert und geben auch bei Schwierigkeiten nicht auf
- Sie lassen nichts unversucht, um einen Erfolg für das Unternehmen zu erzielen
- Sie stecken ihr Team mit ihrer Einstellung an und können motivieren

Die Herausforderungen für diesen Antreiber:

- Sie können kleine Erfolge nicht schätzen
- Sie sind unzufrieden mit sich, wenn sie sich nicht voll reinhängen können
- Sie sind unzufrieden mit ihren Kollegen, da diese sich nur ungenügend engagieren

## **5. Antreiber: Mach es allen recht!**

Jeder und alles hat Vorrang, nur nicht die Person selbst. Dieser Antreiber lässt Menschen kaum zur Ruhe kommen, da sie ständig damit beschäftigt sind, anderen ein gutes Gefühl vermitteln zu wollen. Sie müssen der gute Gastgeber sein oder der liebe Arbeitskollege, der keine Bitte ausschlägt. Sie neigen dazu, Bestätigung durch Nachfrage zu erhalten, ob sie ihre Arbeit auch gut gemacht haben und ob der andere denn zufrieden sei.

Die Ressourcen dieses Antreibers:

- Sie vermitteln zwischen Kollegen mit großem diplomatischem Geschick
- Sie springen im Notfall ein und übernehmen alle anfallenden Arbeiten
- Sie sorgen für ein gutes Betriebsklima

Die Herausforderungen für diesen Antreiber:

- Sie vertreten ihren eigenen Standpunkt nicht oder kennen ihn gar nicht
- Sie halten ihre Kollegen für schneller, besser, klüger oder kreativer
- Sie können nicht „Nein“ sagen und verpassen es, notwendige Grenzen zu setzen und zu kommunizieren